

Leserbrief 1. Februar 2010

Sagen Sie Nein zum undemokratischen Wahlgesetz!

Im Zentrum eines Wahlgesetzes hat der Wille der Wählerinnen und Wählern zu stehen. Unser bewährtes Zuger Wahlsystem zeichnet sich durch eine vielfältige Parteienlandschaft aus. Das revidierte Gesetz hingegen erschwert den Erfolg von neuen und/oder kleinen politischen Gruppierungen. Es will ein wesentliches demokratisches Recht abbauen. Darum – Nein zu einem Gesetz, das die Demokratie abbaut.

Rosemarie Fähndrich, Kantonsrätin, Steinhausen